

Vom Schaf zur Wolle zum Filz

Schafe hautnah erleben und Filzen lernen



Zum Thema	Filzen ist wahrscheinlich eine der ältesten Kulturtechniken der Welt, um Stoff herzustellen. So sollen schon vor 8000 bis 10000 Jahren Menschen damit begonnen haben, die Wolle ihrer Hausschafe zum Filzen zu verwenden. Dazu wurde das dem Schaf ausgefallene Haar gesammelt und unter Einwirkung von warmem Wasser und Druck mit den Händen zu einem festen Stoff geformt. Noch heute wird die im Frühjahr geschorene Wolle für die Herstellung von Filzstücken angewandt. Welche Arbeitsschritte zur Herstellung eines fertigen Filzstückes nötig sind, sollen die Teilnehmer/innen bei dieser Aktion aktiv erleben.
Schwerpunkte	Schafhaltung auf der Schwäbischen Alb und im Albvorland Schäfer, Schafe, Hund des Schäfers Arbeitsschritte zur Herstellung von Rohwolle: Schafschur, Waschen, Kardieren Möglichkeiten der Verarbeitung von Rohwolle: Färben, Filzen, Spinnen, Weben
Aktion	Besichtigung eines Schäferkarrens Besuchen, betrachten, füttern und streicheln der Museumsschafe Herstellung eines bunten Filzballs aus Schafwolle
Gruppengröße	Max. 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und mind. zwei erwachsene Begleitpersonen zur Aufsicht und Mithilfe
Dauer	ca. 2 Stunden
Kosten	60,00 € Aktionsgebühr zzgl. 1 € Materialgebühr je Teilnehmer/in zzgl. Museumseintritt Erwachsene: 8,50 €, Kinder: 4,50 € Das Geburtstagskind erhält freien Eintritt.
Mitzubringen	robuste Kleidung, robustes Schuhwerk Schürze zum Umbinden kleines Handtuch Namensschilder für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Aufsichtspflicht	Ein historisches Museumsdorf kann nicht normgerecht sein. Im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht haben Lehrerinnen und Lehrer, Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter sowie das Begleitpersonal ihre Schulklassen, Jugend- und Kindergruppen im Museum zu begleiten.

**FREILICHT-
MUSEUM
BEUREN**

Museum des
Landkreises
Esslingen für
ländliche Kultur

**KINDER-
GEBURTSTAGE**

- Mithilfe** Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind während der Aktion auf die Mithilfe der erwachsenen Begleitpersonen angewiesen. Bitte informieren Sie die entsprechenden Personen (z.B. wegen geeigneter Kleidung) vorab.
- Müll** Bitte achten Sie bei Vesper und Getränken Ihrer Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf Müllvermeidung! Auf die Aufstellung von Mülleimern haben wir im Museum bewusst verzichtet – bitte nehmen Sie Ihren Müll mit nach Hause.
- Beginn der Aktion** Um einen pünktlichen Start der Aktion zu garantieren, finden Sie sich bitte 10 Minuten vor Aktionsbeginn an der Museumskasse ein.
Falls Ihre Aktion bereits um 9:00 Uhr beginnt, haben Sie bitte Verständnis, dass unsere Museumskasse erst um 9:00 Uhr öffnet!
- Wartezeit** Wenn Sie bis zur Aktion noch Wartezeit haben, dann dürfen Sie sich gerne mit Ihrer Gruppe im Spielbereich des Museums (beim Dorfteich) aufhalten.
- Erlebnisangebote** Das Freilichtmuseum bietet weitere attraktive Angebote für Gruppen und Familien, wie den Natur-Spielplatz mit Wasserspielbereich, Bolzplatz und Traktor, das Spielzimmer im Rathaus, zwei Grillplätze mit Schutzhütte oder das Familien-Ferien-Programm in allen Schulferien.
- Verspätung** Sollte es aus irgendwelchen Gründen am Aktionstag zu einer Verspätung kommen, möchten wir Sie bitten, uns dies umgehend mitzuteilen.
Unsere Museumskasse erreichen Sie unter Telefon 0711 3902-41850.

Wir wünschen Ihnen einen interessanten und erlebnisreichen Aufenthalt im Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren.

Mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

**© FREILICHT-
MUSEUM
BEUREN**

Museum des
Landkreises
Esslingen für
ländliche Kultur